



## Zwei Debütanten holen den Turniersieg

**ALLERSBERG (fb/fbl) – Bei der Beachvolleyballvereinsmeisterschaft „Closed“ der DJK Allersberg gab es jede Menge neue Gesichter. Zwei davon holten sich sogar den Turniersieg.**

Traditionell am Kirchweihsamstag spielt die DJK Allersberg ihre Vereinsmeister im Beachvolleyball aus. Da die diesjährige Kirchweih leider nicht stattfindet, war man bei den Volleyballern umso glücklicher, dass zumindest das alljährliche Turnier durchgeführt werden konnte. Bei wie immer perfekten Wetterbedingungen gingen ab 10 Uhr acht Herren- und sechs Damenmannschaften an den Start. Vor allem bei den Damen gab es eine große Anzahl an Debütantinnen, da drei Jugendteams aus der U16/U18 teilnahmen.

Die Herren spielten in zwei Vierergruppen um den Einzug ins Halbfinale. Gleich zu Beginn gelang dem Duo Walthierer / Bahensky eine kleine Überraschung, als sie die Turnierfavoriten Oliver Eckl / Simon Dorr deutlich in zwei Sätzen schlagen konnten. Walthierer und Bahensky sicherten sich ungefährdet den Gruppensieg und auch Dorr und Eckl verloren fortan zunächst kein Spiel mehr. Da sich in der anderen Gruppe Seriensieger Stefan Wild mit seinem Partner Lucas Wild schadlos hielt, kam es im Halbfinale zum Duell Eckl / Dorr gegen Wild / Wild. In einem spannenden und hochklassigen Match sicherten sich Eckl / Dorr denkbar knapp mit 18:16 und 15:13 den Finaleinzug. Im anderen Halbfinale konnten sich Walthierer und Bahensky erst im Tiebreak gegen das Duo Krach / Aboumazan durchsetzen. Für Eckl und Dorr wollte dann im Finale einfach nichts mehr zusammenlaufen. Wie in der Gruppenphase verloren sie deutlich gegen die an diesem Tag überragenden Walthierer und Bahensky. Für beide war dies der erste Turniersieg, Walthierer gelang dieses Kunststück bei seiner ersten Teilnahme.

Die Damen traten in zwei Dreiergruppen an. In Gruppe A dominierten Maria Bahensky und Sophie Stark, während Gruppe B deutlich von Anna Brandl und Regina Hollweck gewonnen wurde. Beide waren damit direkt fürs Halbfinale qualifiziert und warteten in den Überkreuzmatches der Gruppenzweiten gegen die Gruppendritten auf ihre Gegner. Amann / Alt sowie die Jugendspielerinnen Menke / Betz setzen sich hier jeweils durch, so dass Menke und Betz als letztes Jugendteam noch mit von der Partie war. Im Halbfinale war dann aber gegen Bahensky und Stark Endstation, welche im Finale dann auf Brandl und Hollweck trafen. Letztlich setzte sich Sophie Stark bei ihrer ersten Closedteilnahme gemeinsam mit Maria Bahensky souverän mit 2:0 durch.

Auch wenn dieses Jahr der Ausklang des Turniers auf der Kirchweih leider entfallen musste, so war man sich einig, dass auch das Closed 2020 wieder ein voller Erfolg war. Vor allem über die rege Teilnahme der weiblichen Jugend freute sich Abteilungsleiter Frank Blacha in seiner Ansprache bei der Siegerehrung sehr. Für die Allersberger Volleyballer geht es, sofern Corona dies erlaubt, nun langsam wieder in die Halle. Hier erwartet die Herren 1 die erste Landesligasaison seit 25 Jahren und die Damen 1 werden in der Bezirksliga wieder um den Klassenerhalt kämpfen.



*Auf das übliche Gruppenphoto mit allen Teilnehmern der Closed musste in diesem Jahr zwar verzichtet werden, doch das minderte die Freude bei den beiden Siegerteams keineswegs.*